

Hon.-Prof. Dr. Mag. Josef AZIZI

Lebenslauf

Geboren am 14. April 1948

- 1958-1966** Realgymnasium der Theresianischen Akademie (Wien)
- 1966/1967** Studium der allgemeinen Sprachwissenschaft, Ergänzungsprüfung aus Altgriechisch
- 1967-1971** Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Mag.rer.soc.oec., Universität Wien)
- 1969-1973** Studium der Rechtswissenschaften (Mag. und Dr.jur., Universität Wien)
- 1973-1974** Gerichtspraxis
- 1974-1988** Universitätsassistent bzw. Oberassistent am Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht der Wirtschaftsuniversität Wien
- 1974** Grundwehrdienst für Universitätsassistenten (Sommer 1974)
- 1975** Erstinstanzliche Verwaltungspraxis an der Bezirkshauptmannschaft Mödling (August/September 1975)
- 1976** Verwaltungspraxis im Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie in den Bereichen Gewerbe, Preisrecht, Energie, Außenhandel und Integration (Juli/August 1976)
- seit 1976** Lehrbeauftragter (1995-2001: Gastprofessor) für öffentliches Recht an der Wirtschaftsuniversität Wien
- 1983-1994** Vortragender und Prüfer (ab 1991: Vizepräses) der Dienstprüfungskommission für den rechtskundigen Dienst, Verwendungsgruppe A
- 1985-1994** Tätigkeit im Verfassungsdienst des Bundeskanzleramtes. Vertretung der Bundesregierung vor dem Verfassungsgerichtshof in Gesetzesprüfungsverfahren. Laufende Teilnahme an zahlreichen internationalen Verhandlungen, Tagungen und Gesprächen, insbesondere im Integrationsbereich – vor allem EG und EFTA – und im Bereich des internationalen Wirtschaftsrechts.
- 1985-1989** Mitglied des Leitungskomitees für juristische Zusammenarbeit des Europarates (CDCJ)
- 1987-1990** Stellvertretende Leitung der Abteilung „Internationale Angelegenheiten und sonstige Verwaltungsangelegenheiten“ des Bundeskanzleramtes (Abt. V/5)
- 1989-1993** Mitglied der internationalen Verhandlungs- und Arbeitsgruppe V „Rechtliche und institutionelle Fragen“ zur Vorbereitung des EWR-Abkommens
- 1989-1994** Leitung der Abteilung „Rechtliche Angelegenheiten der europäischen Integration, Angelegenheiten des internationalen Wirtschaftsrechts“ des Bundeskanzleramtes (Abt. V/8)
- Aufgabenschwerpunkte in den Bereichen dieser Abteilung waren u.a.: Mitwirkung an der Vorbereitung internationaler (z. B. WTO, EFTA/EU) und innerstaatlicher Rechtsakte; zentrale Koordination der Anpassung des Bundesrechtes an das EU-Recht (bzw. EWR-Recht) unter rechtlichem und rechtstechnisch-legistischem Gesichtspunkt („EU-Rechtsreform“); Vorbereitung der Verfassungsgesetzgebung in EU-Angelegenheiten [insb.: Vorbereitung des „Bundesverfassungsgesetzes über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union“ (Gegenstand der Volksabstimmung des Jahres 1994), der „Begleitenden Bundesverfassungsgesetznovelle zum Beitritt Österreichs zur Europäischen Union“ und des EWR-BVG]. Beratung gemeinsam mit den Ländern zu bundesstaatsrelevanten, rechtlichen und rechtspolitischen Fragen (z.B. Vorbereitung der integrationspezifischen Bund-Ländervereinbarung); Vorbereitung des Bundesvergabegesetzes
- 1991-1994** Mitglied des Fachnormenausschusses 018 „Öffentliches Vergabewesen“ des Österreichischen Normungsinstitutes
- seit 1992** Vortragender und Member of faculty bei EURAS European Advanced Studies und EURO-JUS an der Donau-Universität Krems
- seit 1993** Lektor der Universität Wien
- 1993-1994** Mitglied der Arbeitsgruppe „CELEX im RIS“ betreffend die Übernahme der EU-Rechtsdatenbank CELEX in das Rechtsinformationssystem des Bundes

seit 1995	Richter am Gericht der Europäischen Union (EuG)
1997/1998	Kammerpräsident am EuG
ab 1999/2000	Chargé de cours am Institut Universitaire International Luxembourg bzw. an der Université du Luxembourg
2000/2001	Kammerpräsident am EuG
seit 2001	Lektor der Universität Innsbruck
seit 2002	Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Europäischen Akademie Bozen
seit 2003	Member of faculty des “Master of Laws (LL.M.) in Transnational Business Practice”, Universität Salzburg
2003/2004	Kammerpräsident am EuG
seit 2004	Mitglied (ab 2008: Vizepräsident) des Kuratoriums der Europäischen Rechtsakademie Trier
2006/2007	Vorsitzender des Verfahrensausschusses des EuG
seit 2007	Kammerpräsident am EuG
seit 2007	Mitglied des Verwaltungsausschusses des Gerichtshofes der Europäischen Union
seit 2008	Honorarprofessor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien
seit 2009	Mitglied des Editorial Board der Zeitschrift EStAL – European State Aid Law

Verheiratet mit Dr. Veronika Azizi-Burkart, 2 Kinder

Sprachen:

- deutsche Muttersprache; sehr gute Französisch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift; gute Italienischkenntnisse; fortgeschrittene Niederländischkenntnisse; russische Schulkenntnisse

Wissenschaftliche Gesellschaften:

- Gründungsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Europarecht
- Gründungsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Gesetzgebungslehre
- Gründungsmitglied des Österreichischen Europarechtstages
- Mitglied des Österreichischen Völkerrechtstages
- Mitglied des Österreichischen Juristentages
- Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Europaforschung (ECSA-Austria)
- Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Europäisches Strafrecht
- Ständiges Mitglied der Österreichischen Juristenkommission (Österreichische Sektion der Internationalen Juristenkommission, Genf)
- Mitglied des Herausgeberrates der Fachzeitschrift EStAL (European State Aid Law) des Lexxion-Verlages Berlin

Diverse Veröffentlichungen, Vorträge und Lehrveranstaltungen auf den Gebieten des Wirtschaftsverwaltungs- und des Wirtschaftsverfassungsrechtes, des Europarechtes (institutionelles Europarecht und Europäisches Wirtschaftsrecht), der Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit und des Verwaltungsverfahrenrechtes

Moot Court-Aktivitäten

Mitglied des Richter-Panels in Luxemburg zur Endentscheidung des jährlichen weltweiten European Law Moot Court Contest im Europarecht („All European Final“)